

**Hinweise**

**Straßenfluchtlinien**  
Die Lage von Straßenfluchtlinien und somit das genaue Ausmaß von Abtreibungsverpflichtungen an das öffentliche Gut werden im Bedarfsplan festgelegt. Ihre unmittelbare Ableitung aus dem Flächenwidmungsplan ist unzulässig.

**Bauverbote und Beschränkungen aufgrund von Bundes- und Landesgesetzen**  
Haupt- und Nebenbahnen und Straßenbahnen auf eigenem Gleiskörper:  
Bauverbot innerhalb von 12 Metern von der Mitte des äußeren Seilstranges (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)  
S-Bahnen:  
Bauverbot innerhalb von 12 Metern beiderseits des äußeren Seilstranges (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)  
Berg- und Talstationen von S-Bahnen:  
Innerhalb der Bahngrenzlinie und bis zu 12 Meter von dieser (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)  
alle Eisenbahnanlagen:  
generelles Verbot der Errichtung von Anlagen und der Vornahme sonstiger Handlungen, durch die der Bestand der Eisenbahn und die sichere Betriebsführung gefährdet wird (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)  
Eisenbahnen mit Dampfbesatz:  
Anlagen in einer Entfernung von bis zu 50 Metern sind sicher gegen Zündung durch Funken (Zündungssicher) herzustellen (§ 40 Eisenbahngesetz)  
Bundesautobahnen:  
beidseits Bauverbot in einer Entfernung von 40 Metern (§ 21 Bundesstraßengesetz)  
Bundesstraßen:  
beidseits Bauverbot in einer Entfernung von 25 Metern (§ 21 Bundesstraßengesetz)

**Kennlichmachungen**

Die Kennlichmachung von Flächen, die durch rechtswirksame überörtliche Planungen (z.B. Eisenbahn) für eine besondere Nutzung gewidmet sind und die Kennlichmachung von Flächen, für die auf Grund von Bundes- und Landesgesetzen Nutzungsbeschränkungen bestehen, dient der allgemeinen Information. Ihre Darstellung im Flächenwidmungsplan ist nicht rechtsverbindlich. Gemeinderat und PlanverfasserIn übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit und Vollständigkeit.

**Bahn Vp-Bahn** Öffentliche Eisenbahn bzw. private Eisenbahn mit Eintragung der Schienenverkehrszone (mit dBA-Angabe)

**Wald** (2 Varianten)

**Gewässer**

**EG 600mm**

Leitungen mit besonderer Bedeutung

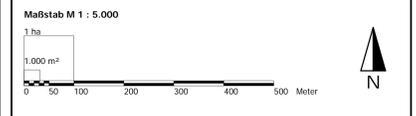
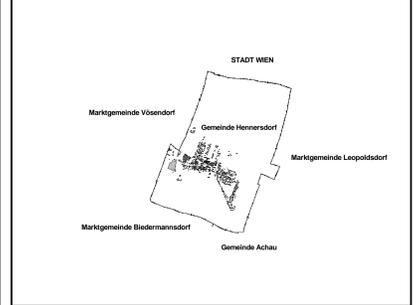
**Pumpwerk**

**Parkplatz**

**Überflutungsgebiet** (Angabe der Häufigkeit)

**Örtliches Raumordnungsprogramm  
Gemeinde HENNERSDORF**

**GRUNDLAGENFORSCHUNG  
Baulandreserve - Grundlage FWA 2012 - 1**



**Bemerkungen:**

**Planverfasser:**  
Technisches Büro für Raumplanung und Raumordnung  
Dipl.-Ing. FRIEDMANN & ALJESKY OG  
1220 Wien, Frühlinggasse 4/6B  
Tel.: 0196 58 455 u. Fax: 0196 75 898  
e-mail: friedmann@skyline.at

**Stand:**  
DKM-Stand: 01/2004

**Datum:** 26. 3. 2009  
25. 6. 2012

Der Entwurf ist vom **25. 7. 2012** bis **5. 9. 2012** zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Hierauf bezieht sich die Verordnung des Gemeinderates vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ in Kraft getreten am: \_\_\_\_\_

Nach der Kundmachung vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ in Kraft getreten am: \_\_\_\_\_

Der Bürgermeister \_\_\_\_\_

Genehmigung durch die NÖ - Landesregierung: \_\_\_\_\_

**Legende: Widmungsfestlegungen**

- BW-** Bauland-Wohngebiet mit Angabe der Wohndichteklasse
- BK-** Bauland-Kerngebiet mit Angabe der Wohndichteklasse
- BB** Bauland-Betriebsgebiet
- BS-** Bauland-Sondergebiet mit Angabe der besonderen Nutzung
  - a Wohndichteklasse a (bis 60 Einwohner/ha)
  - b Wohndichteklasse b (60 bis 120 Einwohner/ha)
  - c Wohndichteklasse c (120 bis 200 Einwohner/ha)
  - A Aufschließungszone 1 Freigabebedingung:
  - F Befristete Baulandwidmung: die Frist läuft 5 Jahre und 14 Tage nach dem Kundmachungstag ab
  - V Baulandwidmung mit vertraglicher Bindung:
- Glf** Grünland-Land- und Forstwirtschaft
- Gpü** Grünland-Grüngürtel mit Funktionsfestlegung
- Gspo** Grünland Sportstätte
- Gspi** Grünland Spielplatz
- G++** Grünland Friedhof
- Gp** Grünland Parkanlage
- Ga-** Grünland Abfallbehandlungsanlage mit Angabe der Art der Verwertung
- Gfrei** Grünland Freihaltefläche
- Gmg** Grünland Materialgewinnung
- Glp** Grünland Lagerplatz
- Verkehrsfläche-öffentlich
- Vp** Verkehrsfläche-privat
- P** Parkplatz